

# Alles wird teurer!

Eine Hochzeitsmahlzeit kostete im Jahre 1564. achtzig Pfennige, im Jahre 1589 einen halben Gulden und im Jahre 1602 funfzehn Batzen.

Bey jedem Gastmahle musten zum Nachtsche Küchlein gegeben werden, wovon die Bürger große Liebhaber gewesen zu seyn scheinen, denn im Jahr 1605. zählte man über 150 Küchleinbäcker.

*Joh. Ferdinand Roth, 1812 aus der Stadtchronik Nürnbergs*